

# ragende

reformierte  
kirche gossau zh

Eine Beilage der Zeitung *reformiert*.



Die Frauenwochenende-Teilnehmerinnen betätigen sich im Ländli am Ägerisee unter anderem kreativ mit einem Quadratologo bemalen zum Thema «Familienbanden – zwei Frauen in vorgegebenen Beziehungen». (Foto: Katharina Lisser-Enzler)

## frauenwochenende

**Bei herrlichen spätsommerlichen Temperaturen und stahlblauem Himmel sind wir Gossauer Frauen im Verlaufe des Freitagnachmittags individuell ins Ländli angereist.**

Mit dem gemeinsamen Abendessen startete offiziell das «Familienbanden-Weekend». Um das Thema Familienbande biblisch zu betrachten, wählte das Vorbereitungsteam die Geschichte der beiden Schwestern Lea und Rahel. Diese beiden Frauen, zwei ungleiche Schwestern, deren Herzen und Leben schwer von Liebeskummer und Enttäuschungen gezeichnet waren: Die Erstgeborene in der Pflicht, den Haushalt zu führen und zudem noch die Verantwortung einer Mutter auf den Schultern. Rahel, die Jüngere, geniesst ihre Freiheit, unter anderem beim Tränken ihrer Tiere am Brunnen. Der Brunnen: ein Ort des Verliebens – Haus und Hof: ein Ort der Pflichterfüllung.

Als Erstgeborene, Mittel- und Drittgeborene beschäf-

tigten wir uns im Laufe des Wochenendes auch kreativ mit dieser dramatischen Geschichte. Wir stellten uns den Fragen: Was berührt mich an Lea und was an Rahel, und was macht ein gutes Verhältnis zwischen Schwestern/Geschwistern aus? In der Diskussion über diese komplexen Familienverhältnisse stand gleichwohl die Frage im Zentrum: Wo stehe ich? Wie stehe ich zu meiner Herkunftsfamilie, was habe ich für eine Beziehung zu Mutter, Vater, Schwester und Geschwistern?

Neben der Auseinandersetzung mit unseren Familienbanden lud uns die liebevolle Landschaft des Ägerisees und Umgebung zum Baden, Wandern, Radfahren oder Faulenzen ein. Zudem war es möglich, den Tag im charmanten Wellnessbereich oder mit persönlichen Gesprächen bei einem Glas Wein ausklingen zu lassen. Selber habe ich sowohl die thematische Auseinandersetzung sowie die freie Zeit sehr geschätzt.

*Beatrix Wélte, Teilnehmerin Frauenwochenende*



Adebisi Banjo und Christian Meier beim bewegenden Taufpraize.  
(Foto: Matthias Spiess)

## rückblick jambo-festival

Trotz grossem Regen fiel die Spendenaktion nicht ins Wasser. Unvergesslich bleiben uns das grosse Engagement aller Marktbetreiber und Helfer!

Mit der Sammelaktion in den Monaten März bis Ende Mai 2013 und dem Festival konnte das Spendenziel erreicht werden. Gesammelt wurden 44'629 Schweizerfranken. Das Organisationskomitee des Festivals und der Verein Kawaida freuen sich über diese Grosszügigkeit und bedanken sich bei allen Spender/-innen und Helfer/-innen.

Bereits konnte Pastor Nelson den Landkauf abwickeln und erste Materialien kaufen, damit in den Wintermonaten mit dem Schulhausbau angefangen werden kann. Das Projekt mit dem Schulhausbau und dem damit verbundenen Dienst an Kindern wird weiterhin vom Verein Kawaida begleitet.

Christian Meier, Pfarrer

## bewegender taufpraize

**Jung und Alt verfolgen, wie drei junge Menschen getauft werden und zwei Personen ihre Kindertaufe bestätigen. Wie ein Zeichen vom Himmel reisst die Wolkendecke auf – und die Sonne scheint durch.**

Zuvor hatte man sich in der Kirche getroffen. Ein Lobteil, die Predigt von Christian Meier sowie die bewegenden Bekenntnisse der Täuflinge/Taufbestätigenden hatten dazu eingeladen, sich Gedanken zu machen über die eigene Taufe und die Nachfolge im Glauben an Jesus.

An zwei Abenden hatten sich die fünf jungen Menschen auf diesen Tag vorbereitet. Manch einem war dabei bewusst geworden, dass Gottes Liebe schon seit Anfang da gewesen war und dass ER um ihr Herz geworben hatte. So war der Zeitpunkt gekommen, Gottes Ja mit dem eigenen Ja zur Nachfolge zu beantworten.

Markus Hardmeier, Jugendarbeiter Cevi Gossau ZH

## cevi gossau zh sucht

einen Jugendarbeiter 60–80%

Im Cevi Gossau ZH arbeiten rund 220 ehrenamtliche Mitarbeiter/innen. Diese werden von fünf Angestellten unterstützt. Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per 1. Januar 2014 oder nach Vereinbarung einen Jugendarbeiter 60–80%.

Die Stellenausschreibung findet man auf [www.cevigossau.ch](http://www.cevigossau.ch)

Matthi Roth, Leitung Cevi Gossau

## ökumenischer tagesausflug

Der Carhalter Pirmin Waespi begrüsst am 22. August auf seine gewohnt zuvorkommende Art knapp 70 Seniorinnen und Senioren, die sich schon lange im Voraus auf das ansprechende Reiseprogramm freuten.

Es entsprach tatsächlich einem guten Gefühl, aus der Höhe der Flumserberge die atemberaubende Aussicht in ein Stück voralpine Landschaft mit den Churfürstengeniessen zu können. Ebenso ein Genuss war das hervorragende Mittagessen im Restaurant Molseralp auf dem Tannenboden. Zu den starken Menuportionen über vier Gänge wäre auch ein Nachschlag noch möglich gewesen... – Gastfreundschaft pur, wobei aber die meisten Gäste freundlich ablehnen mussten.

Das Umgelände des Gasthauses eignete sich für einen 15-minütigen Verdauungsspaziergang, auf dem die Aussicht auf den Walensee schlicht umwerfend war. Einige gingen diesen naturbelassenen Spazierweg gleich zweimal. Danach liessen wir uns mit dem Doppelstöcker über den Kerenzerberg nach Elm fahren, wo die heimeligen Holzhäuser mit ihrem reichen Blumenschmuck in den Fenstern sogleich grosse Freude auslösten.

Im Schiefertafelmuseum wurden wir in Gruppen auf kundige und informative Art in einen Teil der bewegten Geschichte von Elm eingeführt. Eine der Auskunftsper-

Bewegenden Taufpraize zum Septembeeranfang. (Foto: Matthias Spiess)



sonen im Schiefertafelmuseum ist die Nachfahrin eines Mädchens, das damals bei den kurz hintereinander folgenden Bergstürzen auf wunderbare Weise überlebt hatte. Das geht schon unter die Haut. An den original-belassenen Werkplätzen der damaligen Schiefertafelfabrik gab es viele Einzelheiten zu vernehmen...und der Reiseleiter Markus Gerber durfte sogar ein Stück des dort lagernden Schiefers mit den eingeritzten Rechen-„Hüsli“ nach Hause nehmen.

Nach dem Wähen-Zvieri im Restaurant Sonne in Elm fuhr die Reisegesellschaft nach wie vor bei angenehmen Wetter und guter Stimmung wieder heimwärts. Dankbar waren wir auch dieses Jahr wieder für einen finanziellen Beitrag des Frauenvereins Gossau. Und der Reiseleiter freute sich über das gut eingespielte und in Seniorenbegleitung bewährte Team. Den beiden Gossauer Kirchgemeinden gehört natürlich auch der oft gehörte Dank für die grosszügige Unterstützung dieses beliebten Angebots. Das Reisedatum fürs nächste Jahr ist bereits bekannt: **28.8.2014**.

*Markus Gerber, Sozialdiakon*

## CEVI-schnuppernachmittag

**mit David und Goliath.** Am 31. August tauchten viele Kinder und ihre Eltern in die biblische Geschichte von David und Goliath ein. Der angsteinflössende Riese Goliath forderte einen Zweikampf mit einem Hebräer. Die Abmachung: das Volk, welches gewinnen würde, sollte über das andere Volk bestimmen dürfen. Da niemand den Mut aufbrachte, gegen den Philister zu kämpfen, forderte der König Saul zu einem Selektionspostenlauf auf und versuchte so, den Stärksten von allen herauszufinden.

So konnten sich die Kinder beim Bööfli-Wettbewerb, Güggelikampf, verschiedenen Stafetten, beim Büchschenschiessen oder bei anderen Disziplinen beweisen. Zum Schutz konnten die Jungscharler/-innen einen Helm basteln oder sich mit Waldutensilien und Farbe tarnen.

*Altersreise mit Markus Gerber. (Foto: Lydia Gerber-Forster)*



*Cevi Schnuppernachmittag. (Foto: Reto Preisig)*

Doch Saul gefielen alle starken und mutigen Kämpfer nicht. Zum Glück war da noch David, der im Vertrauen auf Gott den Riesen schlagen wollte. Der furchtlose David konnte ohne Rüstung, alleine mit Gottes Hilfe und seiner Steinschleuder, Goliath besiegen. Zum Dank lud Saul alle in seine Burg ein. Dort konnten alle bei gemütlichem Zusammensein den erlebten Tag Revue passieren lassen.

Die Kinder erlebten einen ereignisreichen Nachmittag mit beindruckenden Rollenspielen und ihre Eltern konnten einen Einblick in das Leben der Cevi-Jungschar gewinnen.

*Nadja Ehrensperger, Cevi-Praktikantin und Hauptleiterin Schnuppernachmittag*

## fortsetzung manna-abende

Das Johannes-Evangelium erzählt die Geschichte von Jesus Christus, durchdrungen vom Alten Testament, geprägt vom hellenistischen Umfeld, in theologischer Dichte und Tiefe und immer wieder mit überraschenden Einsichten. Diese johanneische Theologie findet sich auch in den anderen biblischen Schriften des Evangelisten Johannes: in seinen Briefen und in seiner Offenbarung. Gleiche Themen, Motive, Glaubensaussagen sind all diesen Schriften gemeinsam. Im Anschluss an die Kapitel vom Johannes-Evangelium bleiben wir im rabbinischen Bibellesen deshalb Johannes auf der Spur. Unterbrochen wird diese johanneische Spurensuche einzig durch das kurze, spannende und humorvolle Buch des Propheten Jona, in dem es einiges zu entdecken und zu schmunzeln gibt.

Manna ist kein in sich abgeschlossener Kurs, sondern ein monatlich stattfindender Abend für alle. Interessierte können jederzeit dazu stossen und die Abende können auch einzeln besucht werden. Eingeladen sind alle, die sich mit dem Bibelwort beschäftigen, verborgene Zusammenhänge verstehen und sich von «bekannten» Texten neu überraschen lassen möchten. Wir freuen uns auf alle «Gwundrigen»!

Die nächsten Termine, jeweils am Donnerstag um 20.00 Uhr im KGH: 24. Oktober, 21. November. Weitere Infos entnehmen Sie den Flyern, die in den kirchlichen Gebäuden aufliegen.

*Johannes Huber, Pfarrer und Adelheid Huber, Pfarrerin*

## mitarbeiterfest 2013

Das Mitarbeiterfest von Cevi und Kirche Gossau findet am Samstag, 16. November 2013 statt. Nach einem gemeinsamen Start in der Kirche um 19 Uhr begeben sich die Angemeldeten der Kirche ins KGH, während der Cevi in der Altrüti feiert. Der Einladungs-Flyer wurde versandt. Wer diesen nicht erhalten hat, darf sich



*Cevi Schnuppernachmittag. (Foto: Reto Preisig)*

gerne via unsere Homepage [www.refgossau.ch](http://www.refgossau.ch) anmelden.

*Kathrin Lässer-Enzler, Kommunikationsmitarbeiterin*

## bewegendes alive-weekend

**Vom 6.–8. September verbrachten 16 Personen ein intensives alive-Weekend auf der Forch.**

Highlights gab es viele: die Nachtwanderung mit Fackeln, das Singen am Lagerfeuer, ausgiebige Worshipzeiten, starke Inputs und Kleingruppenzeiten, aber auch das feine Essen. Das Sommerwetter ermöglichte es, die wunderbare Umgebung rund ums Lagerhaus in vollen Zügen zu geniessen. So fand man die Teilnehmer/-innen am freien Nachmittag beim Riesen-Schach, beim Fussball oder ganz einfach beim «chillen».

Besonders angesprochen hat der Samstagabend mit der Worshipzeit. Dafür reiste extra die junge Band des

«Worship-Projektes Gossau» an. Innert Kürze waren sie Teil der Gemeinschaft.

Einige Feedbacks zeigen, dass es bewegende Tage waren, welche in Erinnerung bleiben:

«Ich konnte ganz *«mich selbst»* sein. Die Atmosphäre war einfach genial, die Gemeinschaft aber auch das Singen, haben mich sehr berührt.»

«Die Gemeinschaft im Weekend war echt *«hammer»*. Wir haben einander besser kennen gelernt. Die Worshipzeit hat mir besonders gefallen. Es war cool, dass die Band kommen konnte. Die tiefen Gespräche haben mir sehr gut getan.»

«Ich lernte den Heiligen Geist besser kennen. Ich nehme die Gewissheit mit, dass der Heilige Geist in uns wirkt, wenn wir Gott darum bitten.»

«Ich fühle mich, als hätte ich ein neues *«Ich»* erhalten in diesen Tagen.»

«Es war super – ein herzliches Dankeschön an alle Teammitglieder!»

*Markus Hardmeier, Hauptleiter alive*

## hansrudolf merz im sop

**Alt-Bundesrat Hansrudolf Merz und Yves Ettlín als Vertreter der Wirtschaft sind zu Gast im SOP Talk vom 3. November.**

Merz war von 2003 bis 2010 Vorsteher des Eidgenössischen Finanzdepartements. Ettlín erlebte das Swissair Grounding 2001 als Finanzchef der Swissair-Tochter Gate Gourmet und ist heute in einem grossen Unternehmen zuständig für die Finanzen.

Die beiden kommen unter der Leitung von Moderatorin Ladina Spiess ins Gespräch über den Umgang mit Geld. Und sie diskutieren, wie viel Geist notwendig ist, wenn Milliardenbeträge im Spiel sind.

Sie und alle, die erst kürzlich nach Gossau gezogen sind, sind herzlich eingeladen am Sonntag, 3. November um 10.00 Uhr in der reformierten Kirche Gossau.

Für Neuzuzüger findet im Anschluss an den Sonntags-

*Bewegendes alive-Weekend auf der Forch. (Foto: Markus Hardmeier)*



Praise ein Willkommens-Apéro mit Besichtigung des Kirchturms statt.

Ladina Spiess, Hauptleiterin SonntagsPraise

## kirchenpflege 2014-2018

### Erneuerungswahl der Kirchenpflege

Am 30. März 2014 findet die Erneuerungswahl der Kirchenpflege statt. Für die nächste Amtsdauer stellen sich fünf von neun Mitgliedern nicht mehr zur Verfügung, darunter wie schon im Frühling an einer Kirchgemeindeversammlung erwähnt der Präsident, Hansjörg Steiner.

Hansjörg Steiner, Präsident Kirchenpflege

Mittwochnachmittag im 2. Klass-Unti. (Foto: Ruth Jakob)



Abendstimmung im Frauenwochenende. (Foto: Katharina Lisser-Enzler)



## taufsonntage 2013

10. November Pfr. Johannes Huber  
mit 3. Klass-Unti  
8. Dezember Pfrn. Adelheid Huber

## kindersegnungen 2013

22. Dezember Pfr. Johannes Huber

## kollekten kirche

### August 2013

Osteuropa Mission	1'153.80
Netz Gossau	829.10
Spielplatz	616.55
OCF, Waisenarbeit in Südafrika	1'783.90
Telefonseelsorge 'Dargebotene Hand'	824.15

## spenden cevi

### Stand 31. August 2013

Ist	130'461.00
Soll (bis Dezember 2013)	238'500.00

### Redaktionsadresse

Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, Ragenda, Bergstrasse 31,  
8625 Gossau, 044 975 30 61, E-Mail: kommunikation@refgossau.ch

### Redaktionsschluss Ragenda

- November-Ragenda (Ausgabe 11): 2. Oktober 2013
- Dezember-Ragenda (Ausgabe 12/1): 30. Oktober 2013

### Kontakte

- Ref. Kirche: Sekretariat, 044 975 30 68, sekretariat@refgossau.ch  
(Dienstag ganzer Tag / Freitag Vormittag)
- Cevi Verein: Büro, 044 935 25 35, info@cevigossau.ch  
(Dienstag – Freitag am Vormittag)
- Sigristen KGH/Kirche, 044 975 30 67, sigristen@refgossau.ch
- News & aktuelle Daten: [www.refgossau.ch](http://www.refgossau.ch) / [www.cevigossau.ch](http://www.cevigossau.ch)

### Pfarramt

Pfrn. Adelheid Huber, 044 975 30 65, adelheid.huber@refgossau.ch  
Pfr. Johannes Huber, 044 975 30 65, johannes.huber@refgossau.ch  
Pfr. Christian Meier, 044 972 30 73, christian.meier@refgossau.ch

### Sozialdiakonie

- Kind & Familie: Lotti Brägger, 044 975 30 69, lotti.braegger@refgossau.ch
- Alter & Diakonie: Markus Gerber, 044 975 30 61, markus.gerber@refgossau.ch
- Mitarbeiter Kind & Familie: Alex Mörgele, 044 975 30 54, alex.moergeli@refgossau.ch

### Jugend

- Leitung Cevi Gossau: Matthi Roth, 044 935 57 48, matthi.roth@cevigossau.ch

Herausgeber: Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, 8625 Gossau ZH

Redaktionsleitung: Hansjörg Herren

Layout: Kathrin Lisser-Enzler, 044 975 30 52 (DO/FR),  
katharina.lisser@refgossau.ch

**6**

- Sonntag, 10.00 Uhr, ref. Kirche  
**Klassischer Gottesdienst**  
Leitung: Oliver Leiser  
Thema: Barbecue im Tempel?  
Zur gleichen Zeit im KGH  
**Kinderhort & Abentür Ferien-Werkstatt**
- Sonntag, 19.00 Uhr, KGH  
**Healing Room**

**7**

- Montag, 20.00 Uhr, KGH  
**Dorfgebet**

**9**

- Mittwoch, 6.30 Uhr, KGH  
**Gemeindegebet**
- Mittwoch, 15.30 Uhr, Grüneck  
**Besinnung für Ältere**

**11**

- Freitag, 15.30 Uhr, Rosengarten  
**Besinnung für Ältere**

**12**

- Samstag, bis Samstag, 19.10.13,  
Flumserberge **Cevi Herbstlager**

## vormerken

- **Ökumenischer Bildungsmorgen 55+, Donnerstag, 23. Januar 2014**, Katholisches Pfarreizentrum Gossau ZH, Arbeitsthema: ‚Unterwegs zwischen gestern, heute und morgen‘

**13**

- Sonntag, 10.00 Uhr, ref. Kirche  
**Klassischer Gottesdienst**  
Leitung: Peter Lehner  
Thema: Langsam ist oft auch schnell  
Zur gleichen Zeit im KGH  
**Kinderhort**

**16**

- Mittwoch, 6.30 Uhr, KGH  
**Gemeindegebet**
- Mittwoch, 15.30 Uhr, Grüneck  
**Besinnung für Ältere**
- Mittwoch, 19.30 Uhr, KGH  
**Missionsgebet**

**17**

- Donnerstag, 20.00 Uhr, Rest.  
Marktplatz **Dunnschtig-Stamm**

**18**

- Freitag, 15.30 Uhr, Rosengarten  
**Besinnung für Ältere**

**20**

- Sonntag, 10.00 Uhr, ref. Kirche  
**Klassischer Gottesdienst**  
Leitung: Rolf Lindenmann  
Thema: An Prüfungen reifen und weise werden  
Zur gleichen Zeit im KGH  
**Kinderhort & Abentür Ferien-Werkstatt**
- Sonntag, 19.00 Uhr, KGH  
**Healing Room**

**23**

- Mittwoch, 6.30 Uhr, KGH  
**Gemeindegebet**
- Mittwoch, 15.30 Uhr, Grüneck  
**Besinnung für Ältere**

**24**

- Donnerstag, 20.00 Uhr, im Saal des kath. Pfarreizentrums  
**Meditatives Kreistanzen**
- Donnerstag, 20.00 Uhr, KGH  
**Manna – rabbinisch Bibellesen**

**25**

- Freitag, 15.30 Uhr, Rosengarten  
**Besinnung für Ältere**

**26**

- Samstag, 13.30 Uhr, KGH  
**Jungscharen & Fröschli**
- Samstag, 20.00 Uhr, ref. Kirche  
**SamstagsPRAISE**

**27**

- Sonntag, 10.00 Uhr, ref. Kirche  
**Kirchlich-moderner Gottesdienst Reformations-Sonntag mit Abendmahl**  
Leitung: Pfr. Christian Meier  
Thema: gelebtes Wort in einer hörenden Gemeinschaft  
Gebets- und Heilungsteam  
Zur gleichen Zeit im KGH  
**Kinderhort + Abentür am Sonntag**  
Anschließend Chile-Kafi
- Sonntag, 13.00 Uhr, Volg Grüt  
**Bike-Treff**

**28**

- Montag, 14 bis 16 Uhr, KGH  
**Gesprächsgruppe für Ältere**

**29**

- Dienstag, 19.00 Uhr, Terminal C  
**alive – Leben entdecken!**

**30**

- Mittwoch, 6.30 Uhr, KGH  
**Gemeindegebet**
- Mittwoch, 15.30 Uhr, Grüneck  
**Besinnung für Ältere**

**1**

- Freitag, 15.30 Uhr, Rosengarten  
**Besinnung für Ältere**
- Freitag, 19.30 Uhr, KGH  
**Mens Movie Meeting – The Mission. Robert de Niro und Jeremy Irons über den Überlebenskampf einer süd-am. Missionsstation (Wahre Geschichte)**

**3**

- Sonntag, 10.00 Uhr, ref. Kirche  
**SonntagsPraise-Talk mit Alt-Bundesrat Hansrudolf Merz und Geschäftsmann Yves Ettl**  
Leitung: Ladina Spiess  
Thema: Umgang mit Geld  
Zur gleichen Zeit im KGH  
**Kinderhort + Abentür am Sonntag**  
Anschließend Bistro und Neuzuzüger-Event
- Sonntag, 17.00 Uhr, ref. Kirche  
Konzert Gospelgruppe Gossau
- Sonntag, 19.00 Uhr, KGH  
**Healing Room**

**4**

- Montag, 20.00 Uhr, KGH  
**Dorfgebet**

**6**

- Mittwoch, 6.30 Uhr, KGH  
**Gemeindegebet**
- Mittwoch, 14.00 Uhr, kath. Pfarreizentrum Gossau  
**Altersnachmittag W. Trachsler**
- Mittwoch, 14.00 Uhr, KGH  
**Kreatives für Kinder ab 3 J.**
- Mittwoch, 19.30 Uhr, KGH  
**Cevi-Mitgliederversammlung**

**8**

- Freitag, 15.30 Uhr, Rosengarten  
**Besinnung für Ältere**
- Freitag, 20.00 Uhr, KGH  
**Männerforum: Herzenskrieger**

**9**

- Samstag, 13.30 Uhr, KGH  
**Jungscharen**